

Protokoll

Nr. 01/2024

**über die Sitzung der Gemeindevertretung
der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) am 25.01.2024
im Kultursaal der Reichenberghalle, Konrad-Adenauer-Allee 1, 64385 Reichelsheim**

Sitzungsbeginn: 20:00
Sitzungsende: 21:19

TAGESORDNUNG

1. Bericht des Gemeindevorstandes
2. Berichte und Anfragen
3. Informationen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Reichelsheim
4. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung einer Beigeordneten
5. 9. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Reichelsheim vom 19.09.1990 über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Reichelsheim
6. 10. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Reichelsheim
7. Wahl zweier Vertreter und zweier Stellvertreter für den Abwasserverband Obere-Gersprenz
8. Wahl zweier Vertreter für die Verkehrskommission

An der Sitzung haben teilgenommen:

folgende **Gemeindevertreter*innen**

CDU-RWG-Fraktion	
1.	Heinz Kaffenberger (Frakt.-Vorsitzender)
2.	Sabine Adelberger
3.	Dr. Markus Arras
4.	Ralf Dingeldey
5.	Matthias Eitenmüller
6.	Manfred Gerbig
7.	Jürgen Göttmann
8.	Sybille Hanke
9.	Thomas Hartmann
10.	Werner Hofferberth
11.	Thomas Kriegbaum
12.	Simone Lohbrunner
13.	Svenja Lopinsky
14.	Thomas Pieschel
15.	Marko Schmidt
16.	Marie Schneider
17.	Sabine Schuldes
18.	Gerhard Volk

SPD-Fraktion	
1.	Klaus Schäfer (stellv. Vors. Gemeindevertr.)
2.	Kurt Friedrich (Frakt.-Vorsitzender)
3.	Nicole Denk
4.	Martin Hünlich
5.	Marco Lautenschläger
6.	Gerd Lode
7.	Ingrid Rummel
8.	Peter Vogel
9.	
10.	
11.	
12.	

Gemeindevertretung FDP	
1.	

vom **Gemeindevorstand:**

1.	Stefan Lopinsky (CDU-RWG)	Bürgermeister	
2.	Dr. Robert Müller (CDU-RWG)	Erster Beigeordneter	ab 21:15
3.	Heinz Burgath (CDU-RWG)	Beigeordneter	
4.	Heinz Gläser (SPD)	Beigeordneter	
5.	Cornelia Reinersch (SPD)	Beigeordnete	
6.	Hans-Jürgen Wickenhöfer (SPD)	Beigeordneter	
7.			
8.			
9.			

von der **Verwaltung:**

1.	Holger Zieres	Gemeindebrandinspektor	
2.	Christian Amend	stellv. Gemeindebrandinspektor	
3.	Steffen Wolf	Wahlleiter	

sonstige Teilnehmer*innen:

1.	Judith Lannert		
----	----------------	--	--

Schriftführer:

René Yeatman

Stellvertretender Vorsitzender Klaus Schäfer stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Einsprüche gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Stellvertretender Vorsitzender Herr Klaus Schäfer berichtete, dass Herr Michael Reinersch mit Schreiben vom 15.09.2023 als Mitglied der SPD-Fraktion aus der Gemeindevertretung und aus den Ausschüssen, in denen er beteiligt war, ausgeschieden ist. Auf Grund des Ergebnisses des Wahlvorschlags der SPD für die Gemeindewahl stellte der Gemeindewahlleiter gemäß §34, Abs. 13 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes Frau Nicole Denk als Nachrückerin fest.

Die Information wurde im Amtsblatt in KW 38/2023 veröffentlicht.

Stellvertretender Vorsitzender Herr Klaus Schäfer berichtete, dass Frau Judith Lannert als Mitglied der CDU-RWG-Fraktion ebenfalls aus der Gemeindevertretung ausgeschieden ist. Die Feststellung durch den Gemeindewahlleiter erfolgte am 09.01.2024. Auf Grund des Ergebnisses des Wahlvorschlags der CDU-RWG für die Gemeindewahl stellte der Gemeindewahlleiter gemäß §34, Abs. 13 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes Frau Sabine Schuldes als Nachrückerin fest.

Die Information wurde im Amtsblatt in KW 3/2024 veröffentlicht.

Stellvertretender Vorsitzender Klaus Schäfer führte Frau Denk und Frau Schuldes dann in das Amt als Gemeindevertreterinnen ein. Er begrüßte Frau Denk und Frau Schuldes als neue Mitglieder der Gemeindevertretung in Verbindung mit dem Wunsch auf eine gute Zusammenarbeit.

Stellvertretender Vorsitzender Klaus Schäfer wies auf die Verschwiegenheitspflicht nach §24 HGO hin und dass die Gemeindevertreter*innen nach §35 HGO nur der freien Überzeugung nachkommen müssen und nicht weisungsgebunden sind.

Zu TOP 1 — Bericht des Gemeindevorstandes

Nachtragspakete Kita In der Aue

Nachträge Gesamt:

- Nachtrag 1: 31.987,64 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 19.12.22)
- Nachtrag 2: -35.142,79 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 06.02.23)
- Nachtrag 3: 35.834,77 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 20.02.23)
- Nachtrag 4: -18.356,28 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 20.03.23)
- Nachtrag 5: -1.529,57 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 03.04.23)
- Nachtrag 6: 4.393,49 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 03.05.23)
- Nachtrag 7: 5.992,57 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 19.06.23)
- Nachtrag 8: 10.364,96 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 10.07.2023)
- Nachtrag 9: -2.380,00 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 25.09.2023)
- Nachtrag 10: 6.569,85 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 25.09.2023)
- Nachtrag 11: 2.380,00 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 20.11.2023)
- Nachtrag 12: 21.093,01 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 20.11.2023)
- Nachtrag 13: 0,00 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 15.01.2024)
- Nachtrag 14: 5.648,39 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 15.01.2024)
- Nachtrag 15: 7.140,00 € brutto (Vorstandsbeschluss vom: 15.01.2024)

Gesamtsumme aller Nachträge: 73.996,04 € brutto

Zusammenfassung Nachträge Kita In der Aue Hochbau:

Insgesamt wurden durch Baumgarten GmbH Nachträge in Summe von 1.114.412,62 € gestellt. Beauftragt wurden Nachträge in Summe von 73.996,04 €. Die Summe aller Nachträge entspricht 0,79 % Mehrkosten auf den Gesamtauftrag von 9.419.471,39 €.

Abschließend wurde die Schlussrechnung von Baumgarten GmbH zum 20.12.23 gestellt. Die Prüfung der Schlussrechnung (105 Seiten plus Abnahmeprotokolle) ist in Arbeit.

Kanalbefahrung/TV-Befahrung Instandsetzung und Erneuerung Mischwasserkanal

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Reichelsheim hat die Vergabe der Kanalreinigung und TV-Befahrung des Mischwasserkanals im Bereich der Ortsdurchfahrt Unter-Ostern der L 3105 in Vorbereitung der Erneuerung des Mischwasserkanals bzw. Instandsetzung im Zuge bzw. im Vorfeld der grundhaften Sanierung der L3105 durch Hessen Mobil an die Fa. Kilian Kanalsanierung GmbH aus Fürth in Höhe von 58.222,25 € beschlossen.

Waldwirtschaftsplan 2024

Der Gemeindevorstand nahm den von Hessen Forst vorgelegten Waldwirtschaftsplan 2024 zur Kenntnis. Nach den Planungen stehen den Erträgen von 98.340 € Aufwendungen von 95.242 € entgegen, sodass ein Überschuss von 3.098 € zu erwarten ist. Die Vorstellung des Waldwirtschaftsplanes im Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Forst wird gewünscht.

Gefährdungsbeurteilung „Psychische Belastung“

Aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung des Arbeitgebers aus § 5 Abs. 3 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) hat der Gemeindevorstand beschlossen, für die Beauftragung einer Gefährdungsbeurteilung „Psychische Belastung“ im Haushaltsjahr 2024 Haushaltsmittel i.H.v. 4.500 Euro bereitzustellen.

Einführung LogaAll-In Personalmanagement

Der Gemeindevorstand hat die Einführung der Fachanwendung "LogaAll-In" beschlossen. LogaAll-In ist eine digitale Multifunktionslösung für das Personalmanagement. Die Fachanwendung ist modular aufgebaut, damit Städte und Gemeinden ihre Personal-IT passgenau auf ihre Anforderungen einstellen können. Die Fachanwendung wird bei der Gemeinde Reichelsheim seither zur Lohn- und Gehaltsabrechnung verwendet. Durch die Erweiterung der Fachanwendung sollen die Abläufe der Personalverwaltung weiter digitalisiert werden. Darüber hinaus ergibt sich für den Bereich der Zeitwirtschaft mit Beschluss vom 13. September 2022 des Bundesarbeitsgerichtes (BAG), dass in Deutschland die gesamte Arbeitszeit der Arbeitnehmer aufzuzeichnen ist. Damit hat das BAG verbindlich entschieden, dass das Urteil des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) vom 14. Mai 2019 auch von den deutschen Arbeitgebern zu beachten ist. Durch die Erweiterung der Fachanwendung kann außerdem die Digitalisierung der Personalakte eingeleitet werden.

Der Gemeindevorstand hat daher die Anschaffung bzw. Erweiterung der Fachanwendung LogaAll-In zum Preis von 16.950,84 Euro (Brutto) bei der ekom21 - KGRZ Hessen beschlossen. Außerdem stimmte der Gemeindevorstand den monatlichen Folgekosten i.H.v. 1.241,82 Euro (Brutto) zu.

Zeltverleih und Bands Michelsmarkt

Der Gemeindevorstand stimmte der Vergabe an die Zeltverleihfirma Drescher (Pfungstadt) in Höhe von 3.854,00 Euro zuzüglich der Kosten für zwei Richtmeister à 40,00 Euro/ Stunde zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer anlässlich des Reichelsheimer Michelsmarktes 2024 zu. Der Gemeindevorstand stimmte außerdem der Verpflichtung der Band „Die Rodensteiner“ für 2.250,00 Euro zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, der Band „MoGigs“ am Montag (26.08.) für 800,00 Euro (pauschal) und der „Original Odenwälder Blaskappelle Reichelsheim“ für Montag (26.08.) für 1.700,00 Euro (pauschal) zu.

Stellvertretende Gemeindebrandinspektoren Freiwillige Feuerwehr

Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Gemeinde Reichelsheim am 25.06.2021 wurden Wahlen zur Leitung der Feuerwehr der Gemeinde Reichelsheim durchgeführt. Hier wurden von den Mitgliedern der Einsatzabteilungen aller Feuerwehren der Gemeinde Reichelsheim Herr Christian Amend (Reichelsheim) zum 1. stellv. Gemeindebrandinspektor und Herr Sören Erbedinger (Reichelsheim) zum 2. stellv. Gemeindebrandinspektor gewählt. Die beiden zuvor genannten werden in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 15.01.2024 durch Bürgermeister Lopinsky in ihre Ämter eingeführt, auf gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben verpflichtet und vereidigt. Bürgermeister Lopinsky überreichte Herrn Christian Amend und Herrn Sören Erbedinger anschließend die Ernennungsurkunden

FSJ Freiwillige Feuerwehr

Der Gemeindevorstand stimmte dem Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit dem Landesfeuerwehrverband Hessen hinsichtlich der Bildung einer Einsatzstelle für eine FSJ-Kraft bei der Gemeinde Reichelsheim zu.

Darüber hinaus stimmte der Gemeindevorstand einer Ausschreibung einer Stelle eines freiwilligen sozialen Jahres für den Einsatz in der Feuerwehr der Gemeinde Reichelsheim zu. Die monatlichen Kosten belaufen sich auf ca. 703,00 bis 948,00 Euro zzgl. Sozialversicherungsbeiträge.

Jahresabschluss 2022

Der Jahresabschluss 2022 wird für 11.424,00 Euro (Brutto) durch die Firma Eckermann und Krauß erstellt.

Zu TOP 2 — Berichte und Anfragen

CDU-RWG-Fraktionsvorsitzender Heinz Kaffenberger stellte 2 Anfragen:

- Anfrage zum Stand der Förderung von Balkonsolaranlagen

Bürgermeister Stefan Lopinsky informierte über den Stand der Beantragungen und Bewilligungen.

- Anfrage zum Fortschritt der Verbreitung von Freifunk WLAN in der Kerngemeinde

Bürgermeister Stefan Lopinsky hielt fest, dass Herr Barleben, als Initiator des Antrages, bei einer der nächsten Sitzungen darüber berichten könne. CDU-RWG-Fraktionsvorsitzender Heinz Kaffenberger beantragte daher, dass in einer der nächsten Sitzungen darüber berichtet werden soll.

SPD Gemeindevertreter Kurt Friedrich bat darum, eine Frage mit folgendem Inhalt an das Bauamt weiterzuleiten:

- Werden aktuell Bauanträge und Bauvoranfragen zu Stellungnahmen an die Ortsbeiräte gegeben?

Bürgermeister Stefan Lopinsky wird die Frage an das Bauamt weiterleiten.

Zu TOP 3 — Informationen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Reichelsheim

Gemeindebrandinspektor Holger Zieres und stellvertretender Gemeindebrandinspektor Christian Amend stellten Informationen zu Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Reichelsheim (FFGR) im Jahr 2023 mit Ausblick auf geplante Aktivitäten für das Jahr 2024 vor.

Weiterhin wurde darauf hingewiesen, dass die FFGR in diesem Jahr ihr 150-jähriges Bestehen feiern kann. Hierzu sind verschiedene Veranstaltungen geplant.

Ein Auszug aus der Präsentation bzgl. der Verteilung der geplanten Sirenen ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Bürgermeister Stefan Lopinsky bedankte sich für die Arbeit, die gemacht wurde und wies dabei auch auf die Probleme bei der Umsetzung anstehender Arbeiten bei der geringen Fördermenge des Landes Hessen hin.

SPD Gemeindevertreter Kurt Friedrich bedankte sich für die Bereitstellung der Unterlagen zum Bedarfsentwicklungsplan und für die gute Zusammenarbeit.

CDU-RWG-Fraktionsvorsitzender Heinz Kaffenberger fragte nach, ob die Gelder aus dem Haushaltsplan 2022 für die Beschaffung von Sirenen und Fahrzeugen in die Haushalte 2024/2025 übertragen werden.

Bürgermeister Stefan Lopinsky erklärte dazu, dass die Investitionen, die im Haushalt eingestellt waren, in den Folgehaushalt übernommen werden.

Zu TOP 4 — Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung einer Beigeordneten

Stellvertretender Vorsitzender Klaus Schäfer informierte, dass Frau Klara mit Ablauf des 15.01.2024 auf eigenen Wunsch aus ihrem Amt als ehrenamtliche Beigeordnete im Gemeindevorstand der Gemeinde Reichelsheim mit dessen Zustimmung ausgeschieden ist.

Die bei der Kommunalwahl am 14.03.2021 gewählte Gemeindevertreterin Judith Lannert, ist durch Feststellung des Gemeindevorstandes am 09.01.2024 aus der Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim ausgeschieden.

Auf Grund des Wahlvorschlages der CDU-RWG-Fraktion zur Wahl ehrenamtlicher Beigeordneter vom 28.04.2021 in Verbindung mit dem Schreiben der CDU-RWG-Fraktion vom 17.01.2024 über die veränderte Reihenfolge der Nachrücker in diesem Wahlvorschlag stellte Klaus Schäfer Frau Judith Lannert als Nachrückerin in den Gemeindevorstand der Gemeinde Reichelsheim fest.

Die Ernennung von Judith Lannert zur ehrenamtlichen Beigeordneten des Gemeindevorstands wurde von Bürgermeister Stefan Lopinsky vollzogen. Bürgermeister Stefan Lopinsky übergab ihr die Ernennungsurkunde.

Stellvertretender Vorsitzender Klaus Schäfer führte Judith Lannert dann in das Amt ein. Im Anschluss an die Amtseinführung erfolgte die Vereidigung.

Zu TOP 5 — 9. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Reichelsheim vom 19.09.1990 über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Reichelsheim

Stellvertretender Vorsitzender Klaus Schäfer verlas auf der Grundlage der Sitzungsvorlage der Hauptverwaltung vom 18.01.2024 den Inhalt der Änderung der Gebührensatzung.

Der Änderungsbedarf für die Gebührensatzung ergibt sich aus der Erhöhung der Zuwendung des Landes im Wege der Festbetragsfinanzierung von 146,45 Euro um 2,71 Euro auf 149,16 Euro pro Monat im Falle der Freistellung von den Kindergartengebühren für eine tägliche bis zu 6-stündige Betreuung für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt.

Aus diesem Grund wurde unter Artikel 1 der beigefügten 9. Änderung der Gebührensatzung die Fassung des § 1 (3) der Gebührensatzung mit den neuen Gebühren aktualisiert. Dort wo sich Veränderungen ergeben haben, sind die derzeitigen Beträge mit gelber Farbe hinterlegt aufgeführt.

Der Entwurf zur 9. Änderung der Gebührensatzung ist als Anlage dem Protokoll beigefügt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim fasste folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die diesem Protokoll beigefügte 9. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Reichelsheim vom 19.09.1990 über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Reichelsheim rückwirkend zum 01.01.2024.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
26	0	0

Zu TOP 6 — 10. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Reichelsheim

Stellvertretender Vorsitzender Klaus Schäfer verlas auf der Grundlage der Sitzungsvorlage der Hauptverwaltung vom 18.01.2024 den Inhalt der Änderung der Satzung.

Die KITA Ober-Ostern wird zum 26.2.2024 in die KITA Auenland wechseln und wird somit stillgelegt bzw. geschlossen.

Durch die Eröffnung der KITA Auenland ist die Anpassung der Satzung über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Reichelsheim erforderlich.

Der Entwurf zur 10. Änderung der Satzung ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim fasste folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 10. Änderung über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Reichelsheim, da die Einrichtung KITA Auenland am 26.2.2024 in Betrieb genommen und die Einrichtung KITA Ober-Ostern geschlossen wird.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
26	0	0

Zu TOP 7 — Wahl zweier Vertreter und zweier Stellvertreter für den Abwasserverband Obere-Gersprenz

Stellvertretender Vorsitzender Klaus Schäfer verlas den Inhalt der Vorlage der Hauptverwaltung vom 22.01.2024.

Der gemeinsame Wahlvorschlag lautet auf Frau Ingrid Rummel, Die Alme 8, 64385 Reichelsheim und auf Herrn Klaus Schäfer, Finkenweg 2, 64385 Reichelsheim als Vertreterin bzw. Vertreter sowie auf Herrn Martin Hünlich, Bismarckstraße 12, 64385 Reichelsheim und Frau Nicole Denk, Hardtweg 23, 64385 Reichelsheim als Stellvertreter von Ingrid Rummel bzw. als Stellvertreterin von Siegfried Freihaut.

Vor der Abstimmung fragte der stellvertretende Vorsitzende Klaus Schäfer die Gemeindevertreter*innen, ob die Wahl in geheimer Abstimmung erfolgen soll. Eine geheime Abstimmung wurde nicht gefordert.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim fasste folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt gemäß dem gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen SPD und CDU-RWG, sowie des Vertreters der FDP die aufgeführten Vertreterinnen und Vertreter für den Abwasserverband Obere-Gersprenz.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
26	0	0

Zu TOP 8 — Wahl zweier Vertreter für die Verkehrskommission

Stellvertretender Vorsitzender Klaus Schäfer verlas den Inhalt der Vorlage der Hauptverwaltung vom 22.01.2024.

Der gemeinsame Wahlvorschlag lautet auf Herrn Kurt Friedrich, Am Morsberg 7a, 64385 Reichelsheim/Ober-Kainsbach und auf Herrn Marco Lautenschläger, In der Aue 22, 64385 Reichelsheim.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim fasste folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt gemäß dem gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen SPD und CDU-RWG, sowie des Vertreters der FDP die aufgeführten Vertreter für die Verkehrskommission.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
26	0	0

der Schriftführer:



(Yeatman)

der Vorsitzende:



(Schäfer)

Anlagen:

- zu TOP 3
 - Beschaffungsplan - Sirenen.pdf
- zu TOP 5
 - Entwurf - 9. Änderung zur Gebührensatzung - Entwurf Stand 26.11.2023.pdf
- zu TOP 6
 - Entwurf - 10. Änderung Satzung Kindergarten - finale Fassung.pdf